

SPN-Schadenservice mit neuen Partnern

Die Allianz und die Sparkassen-Versicherung Sachsen wollen sich an der Service Partner Netzwerk GmbH beteiligen. Die SPN ist ein von der ADAC Service GmbH und der Versicherungskammer Bayern (VKB) gegründetes Gemeinschaftsunternehmen, das über rund 1000 Werkstattpartner verfügt. Der ADAC, VKB und die Allianz-Versicherung sollen künftig jeweils 30 Prozent der Anteile an der SPN zu halten. Die übrigen zehn Prozent sollen an eine Beteiligungsgesellschaft der Sparkassen-Versicherung Sachsen gehen, die weiteren öffentlich-rechtlichen Versicherungsunternehmen offensteht. Von der neuen SPN werden auch Kunden der Allianz und der SV Sachsen an die Kfz-Partnerwerkstätten vermittelt. Es handelt sich je zur Hälfte um herstelleregebundenen Markenwerkstätten und freie Karosserie- und Lackier-Fachbetriebe. (ampnet/jri)